

Fachspezifische

Prüfungsordnung für den Masterstudiengang

Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen

mit dem Unterrichtsfach Deutsch

der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen

vom 28.07.2014

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW S. 474), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Einführung einer Altersgrenze für die Verbeamtung von Hochschullehrerinnen und Hochschullehrern vom 3. Dezember 2013 (GV. NRW S. 723), sowie des Gesetzes über die Ausbildung für Lehrämter an öffentlichen Schulen (Lehrerausbildungsgesetz – LABG) vom 12. Mai 2009 (GV. NRW S. 308), geändert durch Gesetz vom 13. November 2012 (GV. NRW S. 514), und der Verordnung über den Zugang zum nordrhein-westfälischen Vorbereitungsdienst für Lehrämter an Schulen und Voraussetzungen bundesweiter Mobilität (Lehramtszugangsverordnung – LZV) vom 18. Juni 2009 (GV. NRW S. 344), hat die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH) folgende Prüfungsordnung erlassen:

Inhaltsübersicht

- § 1 Geltungsbereich und akademischer Grad
- § 2 Sprachenregelung
- § 3 Einzelheiten zu Faszination Technik
- § 4 Zugangsvoraussetzungen
- § 5 Regelstudienzeit, Studiumumfang und Leistungspunkte
- § 6 Formen, Umfang, Einsichtnahme der Prüfungen sowie Bildung der Fachnote
- § 6a Anwesenheitspflicht in Lehrveranstaltungen
- § 7 Masterarbeit
- § 8 Praxissemester
- § 9 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlagen:

1. Modulkatalog
2. Studienverlaufsplan

§ 1

Geltungsbereich und akademischer Grad

- (1) Diese Prüfungsordnung gilt für das Unterrichtsfach Deutsch im lehramtsbezogenen Masterstudiengang für Gymnasien und Gesamtschulen an der RWTH Aachen. Sie beinhaltet die jeweils fachspezifischen Regelungen wie insbesondere die Auflistung der einzelnen Module mit Studieninhalten, Credit Point-Angabe (CP), Lernzielen, Prüfungsformen und –dauer sowie den Studienverlaufsplänen.
- (2) Diese Prüfungsordnung gilt nur in Verbindung mit der übergreifenden Prüfungsordnung für den lehramtsbezogenen Masterstudiengang in der jeweils gültigen Fassung, die fachunspecifische und fachübergreifende Regelungen beinhaltet.

Wird die Masterarbeit im Unterrichtsfach Deutsch geschrieben, verleiht die Philosophische Fakultät nach dem erfolgreichen Abschluss des Masterstudiums den akademischen Grad eines Master of Education RWTH Aachen University (M.Ed. RWTH).

§ 2

Sprachenregelung

- (1) Das Studium findet grundsätzlich in deutscher Sprache statt.
- (2) Die Masterarbeit wird in deutscher Sprache abgefasst.

§ 3

Einzelheiten zu Faszination Technik

Der Beitrag des Faches zum Konzept Faszination Technik (Studienelement 3 bzw. 4 gemäß § 3 Abs. 1 der übergreifenden Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Lehramt) ist im Fach Deutsch bei Wahl des Schwerpunkts „Sprach- und Kommunikationswissenschaft“ in das Modul „Sprachtheorie und Sprachgeschichte“ bzw. bei Wahl des Schwerpunkts „Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft“ in das Modul „Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft“ integriert. Die dem Konzept zugeordneten 2 CP werden in der Vorlesung „Faszination Technik“ erworben.

§ 4

Zugangsvoraussetzungen

- (1) Für die fachliche Vorbildung ist es erforderlich, dass die Studienbewerberin bzw. der Studienbewerber in den nachfolgend aufgeführten Bereichen über die für ein erfolgreiches Studium im Unterrichtsfach Deutsch des lehramtsbezogenen Masterstudiengangs für Gymnasien und Gesamtschulen erforderlichen Kenntnisse verfügt:
Grundkenntnisse in der Germanistischen und Allgemeinen Literaturwissenschaft, in der Sprach- und Kommunikationswissenschaft und in der Fachdidaktik Deutsch im Umfang von mindestens 50 Kreditpunkten, davon mindestens 5 Kreditpunkte in der Fachdidaktik Deutsch.
- (2) In Übereinstimmung mit § 5 Abs. 3 der übergreifenden MPO kann der Prüfungsausschuss einer Zulassung mit der Auflage zustimmen, nicht nachgewiesene Kenntnisse in der Fachdidaktik Deutsch im Umfang von mindestens 5 Kreditpunkten nachzuholen. Dies erfordert eine Absprache mit der Fachstudienberatung.

§ 5 Regelstudienzeit, Studienumfang und Leistungspunkte

- (1) Die Regelstudienzeit beträgt einschließlich der Anfertigung der Masterarbeit vier Semester (zwei Jahre).
- (2) Das Studium des Unterrichtsfaches Deutsch enthält einschließlich des Moduls Masterarbeit bei Wahl des Schwerpunkts „Sprach- und Kommunikationswissenschaft“ insgesamt fünf Module bzw. bei Wahl des Schwerpunkts „Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft“ vier Module. Alle Module sind im Modulkatalog definiert (Anlage 1).
- (3) Der Studienumfang beläuft sich zuzüglich der Masterarbeit auf 16 Semesterwochenstunden (Kontaktzeit in SWS). Eine SWS entspricht einer 45-minütigen Lehrveranstaltung pro Woche während der gesamten Vorlesungszeit eines Semesters. Die angegebenen SWS beziehen sich auf die reine Dauer der Veranstaltungen. Darüber hinaus sind Zeiten zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen aufzubringen. Diese Zeiten gehen gemäß § 8 Absatz 3 der übergreifenden Prüfungsordnung für den lehramtsbezogenen Masterstudiengang an der RWTH Aachen in die Zuweisung der entsprechenden CP-Anzahl ein.
- (4) Die Regelungen zu DSSZ sind in der gemeinsamen Prüfungsordnung für das bildungswissenschaftliche Studium und das Modul DSSZ aufgeführt.

§ 6 Formen, Umfang und Einsichtnahme der Prüfungen sowie Bildung der Fachnote

- (1) In dem Unterrichtsfach Deutsch werden Prüfungen gemäß den nachfolgenden Absätzen erbracht.
- (2) Module werden mit jeweils einer Modulprüfung abgeschlossen. Die Gegenstände der Prüfungen und Leistungsnachweise werden durch die in den jeweiligen Modulen und Inhalte der zugehörigen Lehrveranstaltungen zu erwerbenden Kompetenzen gemäß Modulhandbuch des Unterrichtsfaches Deutsch bestimmt.
- (3) Der Umfang einer schriftlichen Hausarbeit beträgt mindestens acht und höchstens 20 Seiten.
- (4) Ein Portfolio ist die Dokumentation eines Forschungsprozesses im Schulforschungsteil. Es enthält einen Abriss der Forschungsfrage, eine Auswahl relevanter Unterrichtsmaterialien und die wesentlichen Ergebnisse. Der Umfang liegt in der Regel bei ca. 30 Seiten.
- (5) Für die Einsichtnahme in korrigierte schriftliche Prüfungsarbeiten müssen den Studierenden mindestens 20 Minuten eingeräumt werden.

§ 6a Anwesenheitspflicht in Lehrveranstaltungen

- (1) In Lehrveranstaltungen kann die Anwesenheit der Studierenden verpflichtend vorgesehen werden, wenn das Lernziel nicht ohne aktive Beteiligung der Studierenden in der Lehrveranstaltung erreicht werden kann.

- (2) Lehrveranstaltungen des Masterstudiengangs Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen mit dem Unterrichtsfach Deutsch, in denen Anwesenheit vorgesehen werden kann, sind ausschließlich Veranstaltungen des folgenden Typs:
 1. Übungen
 2. Seminare
- (3) Die Veranstaltungen für die Anwesenheit nach Absatz 1 erforderlich ist, werden im Modulhandbuch (Anhang 2) gekennzeichnet.
- (4) Die Anzahl der Fehltermine richtet sich nach der Veranstaltung. Je Veranstaltungsinhalt kann sie zwischen 10 und 30 % der angesetzten Kontaktzeit umfassen. Inbegriffen sind hier auch durch Attest entschuldigte Fehlzeiten. In der Regel beträgt die zulässige Fehlzeit zwei Termine bei einer Veranstaltung im Umfang von 2 SWS.
- (5) Überschreitet die Fehlzeit den angesetzten Umfang, so können in Rücksprache mit der Dozentin bzw. dem Dozenten Ersatzleistungen vereinbart werden, um das Lernziel dennoch zu erreichen.
- (6) Die Anzahl der zulässigen Fehltermine nach Absatz 4 sowie die Zulässigkeit und Form etwaiger Ersatzleistungen nach Absatz 5 gibt die Dozentin bzw. der Dozent spätestens zu Veranstaltungsbeginn bekannt.

§ 7 Masterarbeit

- (1) In dem Unterrichtsfach Deutsch ist kein Mastervortragsskolloquium vorgesehen.
- (2) Außer den in § 21 Absatz 2 der übergreifenden Prüfungsordnung für den Masterstudiengang aufgeführten Personen können habilitierte Mitarbeiter/innen, apl-Professor/inn/en, Junior-Professor/inn/en, Honorarprofessor/inn/en und Gastprofessor/inn/en, Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu Gutachterinnen und Gutachtern bestellt werden, denen in begründeten Ausnahmefällen Lehraufgaben zur selbstständigen Wahrnehmung durch Fakultätsbeschluss im Benehmen mit den fachlich zuständigen Professorinnen und Professoren übertragen wurden.

§ 8 Praxissemester

Die Studierenden absolvieren während des Masterstudiums ein Praxissemester gemäß § 12 der übergreifenden Masterprüfungsordnung für Lehramt. Das fachdidaktische Vorbereitungs- und Begleitmodul zum Praxissemester im Fach Deutsch ist das Modul „Fachdidaktik Deutsch“. Näheres ist im Modulkatalog aufgeführt. Weitere Einzelheiten werden in einer gesonderten Ordnung zum Praxissemester geregelt.

§ 9 Inkrafttreten und Veröffentlichung

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH veröffentlicht.

- (2) Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studierenden Anwendung, die sich ab Wintersemester (WS) 2014/15 erstmalig für das Unterrichtsfach Deutsch des Masterstudiengangs Lehramt für Gymnasien und Gesamtschulen an der RWTH Aachen eingeschrieben haben.
- (3) Die Bestimmungen dieser Prüfungsordnung sind nur in Zusammenhang mit der übergreifenden Prüfungsordnung für den lehramtsbezogenen Masterstudiengang an der RWTH Aachen in der jeweils gültigen Fassung gültig.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät vom 16.07.2014.

Für den Rektor
Der Kanzler
der Rheinisch-Westfälischen
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den 28.07.2014

gez. Nettekoven
Manfred Nettekoven

Anlage

1. Modulkatalog

Titel	Deutsch (im lehramtsbezogenen Masterstudiengang - GyGe)
Kurzbezeichnung	Deutsch MEd GyGe
Beschreibung	<p>Im ersten Jahr wird das Modul Fachdidaktik studiert. Im zweiten Jahr wird einer von zwei Schwerpunkten gewählt:</p> <p>Schwerpunkt Sprach- und Kommunikationswissenschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefungsmodul: Kulturelle und mediale Aspekte von Sprache - Vertiefungsmodul: Sprachtheorie und Sprachgeschichte - Vertiefungsmodul: Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft <p>Schwerpunkt Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefungsmodul: Literatur im interdisziplinären Kontext - Vertiefungsmodul: Literatur und Methodologie - Vertiefungsmodul: Sprachtheorie und Sprachgeschichte <p>Die Masterarbeit soll im zweiten Jahr verfasst werden.</p>

Modul: Fachdidaktik Deutsch [MEdGyGeD-101/14]

MODUL TITEL: Fachdidaktik Deutsch						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
1	2	10	4	jedes 2. Semester	WS 2014/15	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>Das Vorbereitungsseminar beschäftigt sich mit Aspekten der Unterrichtsplanung und -vorbereitung sowie der Unterrichtsbeobachtung und -auswertung auf der Grundlage literatur- und sprachdidaktischer Theorien. Aus den Inhalten des Seminars ergeben sich Schulforschungsaufträge für die Praxisphase an den Schulen. In den Begleitseminaren werden Kriterien entwickelt, anhand derer beobachteter Unterricht selbstständig durchgeführter Unterricht angemessen und zielorientiert reflektiert werden kann.</p> <p>Durchführung eines Studien-/Unterrichtsprojektes im Praxissemester.</p>			<p>Im Vorbereitungsseminar lernen die Studierenden, Deutschunterricht auf der Grundlage von literatur- sowie sprachdidaktischen Modellen und Methoden zu planen, Unterrichtskonzepte im Hinblick auf ihre praktische Umsetzung kritisch zu prüfen und zu diskutieren sowie neue Unterrichtsansätze weiterzuentwickeln. In den Begleitseminaren sollen die Studierenden angeleitet werden, ihre praktischen Erfahrungen theoriegeleitet zu reflektieren sowie ihre Unterrichts- bzw. Forschungsprojekte didaktisch-methodisch reflektiert durchzuführen.</p>			
Voraussetzungen			Benotung			
<p>Voraussetzungen des Moduls: Grundkenntnisse in der Fachdidaktik Deutsch gemäß § 4.</p> <p>Voraussetzungen des Begleitseminars: Teilnahme am Vorbereitungsseminar inkl. Entwicklung eines Studienprojektes für das Praxissemester.</p> <p>Die Art und Weise, wie die aktive Teilnahme nachzuweisen ist, wird zu Beginn der ersten Veranstaltung vom Veranstaltungsleiter/von der Veranstaltungsleiterin bekannt gegeben.</p> <p>Die regelmäßige Anwesenheit gemäß § 6a in den Seminaren ist verpflichtend und erforderlich für die Zulassung zur Modulprüfung.</p>			<p>Die Modulnote ist die Note des Portfolios im Schulforschungsteil.</p>			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Vorbereitungsseminar Schulforschungsteil [MEdGyGeD-101.b/14]					0	2
Begleitseminar Schulforschungsteil (inklusive Anwesenheit in der Schule zur Durchführung des Studien/Unterrichtsprojektes) [MEdGyGeD-101.c/14]					0	2
Modulprüfung: Portfolio					10	0

Modul: Vertiefungsmodul: Kulturelle und mediale Aspekte von Sprache im Schwerpunkt Sprach- Kommunikationswissenschaft [MEdGyGeD-201/14]

MODUL TITEL: Vertiefungsmodul: Kulturelle und mediale Aspekte von Sprache						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
3	1	7	4	jedes 2. Semester	WS 2015/16	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
In den Lehrveranstaltungen dieses Moduls werden zentrale Sprach- und Medientheorien diskutiert. Sprachphilosophische Grundlagen sowie die medialen Erscheinungsformen von Sprache stehen im Fokus dieses Moduls.			Die Studierenden erlangen die Fähigkeit, komplexere Sprach- und Medientheorien zu erfassen und mithilfe des sprach- und kommunikationswissenschaftlichen Instrumentariums fundiert in ihrem Zusammenhang zu beurteilen. Ziel dieses Moduls ist es, die Studierenden zu selbständiger wissenschaftlicher und Forschungsarbeit in Anwendungsbereichen von Sprach- und Medientheorie zu befähigen. Zudem werden Kompetenzen wie Darstellungsfähigkeit, Analyse- und Kommunikationsfähigkeit, Kooperations- und Gestaltungsfähigkeit, Entscheidungs- und Urteilsfähigkeit als unverzichtbare berufsbezogene Fähigkeiten vermittelt.			
Voraussetzungen			Benotung			
Keine.			Die Modulnote ist die Note der Hausarbeit (Umfang 12-15 Seiten) im Seminar.			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Vorlesung Kulturelle und mediale Aspekte von Sprache [MEdGyGeD-201.a/14]					0	2
Seminar Kulturelle und mediale Aspekte von Sprache [MEdGyGeD-201.b/14]					0	2
Hausarbeit zum Seminar Kulturelle und mediale Aspekte von Sprache [MEdGyGeD-201.p/14]					7	0

Modul: Vertiefungsmodul: Sprachtheorie und Sprachgeschichte im Schwerpunkt Sprach- und Kommunikationswissenschaft [MEdGyGeD-202/14]

MODUL TITEL: Vertiefungsmodul: Sprachtheorie und Sprachgeschichte						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
4	1	7	4	jedes 2. Semester	SoSe 2016	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>Die Vorlesung beschäftigt sich mit der Funktionsweise von Medien und öffentlicher Kommunikation, wobei die Einordnung von medialen Produktions- und Rezeptionsprozessen in den jeweiligen geschichtlichen Kontext zentrales Anliegen ist. Themen sind zum Beispiel der Medienwandel, die Entwicklung von Medieninstitutionen, Berufsrollen, Medieninhalten oder Publika sowie die komplexen Beziehungen zwischen öffentlicher Kommunikation, Gesellschaft und Individuen in verschiedenen Zeitperioden. Im Seminar wird ein Überblick über die Sprachstufen des Deutschen gegeben, exemplarische Analysen historischer Texte ermöglichen einen vertieften Einblick in die Sprachgeschichte des Deutschen.</p>			<p>Das Ziel dieses Moduls ist es, Beurteilungskompetenz hinsichtlich komplexer Sprach- und Medientheorien zu aufzubauen, indem konkrete sprachliche Ereignisse verschiedener Sprachstufen des Deutschen linguistisch angemessen beschrieben und mithilfe unterschiedlicher Methoden eigenständig analysiert werden. Die Analyse- und Beurteilungskompetenz erstreckt sich zudem auf die mediale Vermittlung von Kommunikationsinhalten und ihre unterschiedlichen Entwicklungsstufen.</p>			
Voraussetzungen			Benotung			
Keine			Die Modulnote ist die Note der Hausarbeit (Umfang 12-15 Seiten) im Seminar.			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Vorlesung aus dem Bereich Faszination Technik [MEdGyGeD-202.a/14]					0	2
Seminar Sprachtheorie und Sprachgeschichte [MEdGyGeD-202.b/14]					0	2
Hausarbeit zum Seminar Sprachtheorie und Sprachgeschichte [MEdGyGeD-202.p/14]					7	0

Modul: Vertiefungsmodul: Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft im Schwerpunkt Sprach- und Kommunikationswissenschaft [MEdGyGeD-203/14]

MODUL TITEL: Vertiefungsmodul: Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft im Schwerpunkt Sprach- und Kommunikationswissenschaft						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
4	1	4	2	jedes Semester	SoSe 2016	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>Im Seminar werden problemgeschichtliche, literaturtheoretische, methodologische und literaturhistorische Fragestellungen behandelt. Dabei werden regelmäßig Seminare angeboten, in denen Bezüge zwischen Literatur, Naturwissenschaft und Technik thematisiert werden.</p>			<p>Die Studierenden vertiefen ihre literaturgeschichtlichen, literaturtheoretischen und methodologischen Kenntnisse. Sie durchschauen, dass der Gegenstand der Literaturwissenschaft kein objektiv gegebener ist, sondern in hohem Maße abhängig von der Konstitutions- und Konstruktionsleistung der jeweiligen theoretischen Voraussetzungen. So soll ein souveräner Umgang mit den Verfahrensweisen der Literaturwissenschaft ermöglicht werden. Die Studierenden lernen des Weiteren, literarische Werke in komplexe problemgeschichtliche Zusammenhänge einzuordnen und von dem jeweiligen historischen Kontext her zu beurteilen. Dabei schärfen sie den Blick für die spezifische Erkenntnisleistung der Literatur. Sie werden dazu befähigt, die Funktion von Literatur im gesellschaftlichen Kontext zu bestimmen.</p>			
Voraussetzungen			Benotung			
<p>Verpflichtend ist der Besuch eines der Seminare, wahlweise ÄDL oder NDL.</p>			<p>Die Modulnote ist die Note der Hausarbeit (Umfang 12-15 Seiten) im Seminar.</p>			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Seminar ÄDL [MEdGyGeD-203.a/14]					0	2
Seminar NDL [MEdGyGeD-203.b/14]					0	2
Schriftliche Hausarbeit (8 Seiten) zum Seminar ÄDL [MEdGyGeD-203.r/14]					4	0
Schriftliche Hausarbeit (8 Seiten) zum Seminar NDL [MEdGyGeD-203.s/14]					4	0

Modul: Vertiefungsmodul: Literatur im interdisziplinären Kontext im Schwerpunkt Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft [MEdGyGeD-204/14]

MODUL TITEL: Vertiefungsmodul: Literatur im interdisziplinären Kontext						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
3	2	8	4	jedes 2. Semester	WS 2015/16	Deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
<p>In den Seminaren und der Vorlesung werden wissenschaftliche, kulturhistorische und diskurstheoretische Fragestellungen behandelt. Dabei werden regelmäßig Veranstaltungen (in der Regel die Vorlesung) angeboten, in denen Bezüge zwischen Literatur, Naturwissenschaft und Technik thematisiert werden und die für den Bereich „Faszination Technik“ anerkannt werden können.</p>			<p>In diesem Vertiefungsmodul erwerben die Studierenden die Fähigkeit, literaturwissenschaftliche Fragestellungen in einem interdisziplinären Kontext zu sehen und zu behandeln und literarische Werke in wissenschaftsgeschichtliche Zusammenhänge einzuordnen. Die Konfrontation der Literatur und Literaturwissenschaft mit anderen Disziplinen schärft dabei insbesondere den Blick für die spezifische Erkenntnisleistung der Literatur und befähigt dazu, die Funktion von Literatur und ästhetischer Erfahrung vor allem auch im Vergleich mit natur- oder technikwissenschaftlicher Konstitution von Wissen zu bestimmen. Dabei spielen sowohl thematische Zusammenhänge - die Adaptation von Motiven und gedanklichen Konzepten in den unterschiedlichen Bereichen - eine Rolle als auch diskurstheoretische und kulturwissenschaftliche Fragestellungen.</p>			
Voraussetzungen			Benotung			
<p>In einem der beiden Vertiefungsmodule GAL muss die schriftliche Hausarbeit im Bereich ÄDL, in dem anderen Vertiefungsmodul im Bereich NDL angefertigt werden.</p>			<p>Die Modulnote ist die Note der Hausarbeit (Umfang 12-15 Seiten) wahlweise im Seminar ÄDL oder NDL.</p>			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNG						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Seminar ÄDL [MEdGyGeD-204.a/14]					0	2
Seminar NDL [MEdGyGeD-204.b/14]					0	2
Vorlesung [MEdGyGeD-204.c/14]					0	2
Schriftliche Hausarbeit (12-15 Seiten) zum Seminar ÄDL [MEdGyGeD-204.p/14]					8	0
Schriftliche Hausarbeit (12-15 Seiten) zum Seminar NDL [MEdGyGeD-204.q/14]					8	0

Modul: Vertiefungsmodul: Literatur und Methodologie im Schwerpunkt Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft [MEdGyGeD-204/14]

MODUL TITEL: Literatur und Methodologie						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
3	1	6	2	jedes 2. Semester	WS 2015/16	Deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
In den Seminaren werden problemgeschichtliche, literaturtheoretische und methodologische Fragestellungen behandelt.			Die Studierenden vertiefen ihre literaturgeschichtlichen, literaturtheoretischen und methodologischen Kenntnisse. Sie lernen zu durchschauen, dass der Gegenstand der Literaturwissenschaft kein objektiv gegebener ist, sondern in hohem Maße abhängig von der Konstitutions- und Konstruktionsleistung der jeweiligen theoretischen Voraussetzungen. So soll ein souveräner Umgang mit den Verfahrensweisen der Literaturwissenschaft ermöglicht werden. Der Erwerb eines methodisch reflektierten Literaturbegriffs befähigt des Weiteren die Studierenden dazu, die gesellschaftliche Funktion und Relevanz von Literatur zu erkennen und zu beschreiben. Für diese Befähigung zur gesellschaftsorientierten Reflexion spielt innerhalb des Themenspektrums und der Vielfalt der Methoden u.a. auch die Beschäftigung mit deutsch-jüdischen Literatur- und Kulturbeziehungen eine wichtige Rolle, da sich hier ethische, gesellschaftliche und ästhetische Fragestellungen in einem hoch sensiblen und aufschlussreichen Bereich verflechten und, methodologisch, die Impulse der postcolonial studies zum Tragen kommen.			
Voraussetzungen			Benotung			
In einem der beiden Vertiefungsmodule GAL muss die schriftliche Hausarbeit im Bereich ÄDL, in dem anderen Vertiefungsmodul im Bereich NDL angefertigt werden.			Die Modulnote ist die Note der Hausarbeit (Umfang 12-15 Seiten) wahlweise im Seminar ÄDL oder NDL.			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNG						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Seminar ÄDL [MEdGyGeD-204.a/14]					0	2
Seminar NDL [MEdGyGeD-204.b/14]					0	2
Schriftliche Hausarbeit (8-10 Seiten) zum Seminar ÄDL [MEdGyGeD-204.p/14]					6	0
Schriftliche Hausarbeit (8-10 Seiten) zum Seminar NDL [MEdGyGeD-204.q/14]					6	0

Modul: Vertiefungsmodul: Sprachtheorie und Sprachgeschichte im Schwerpunkt Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft [MEdGyGeD-205/14]

MODUL TITEL: Vertiefungsmodul: Sprachtheorie und Sprachgeschichte für Schwerpunkt Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
4	1	4	2	jedes 2. Semester	SoSe 2016	Deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
Im Seminar wird ein Überblick über die Sprachstufen des Deutschen gegeben, exemplarische Analysen historischer Texte ermöglichen einen vertieften Einblick in die Sprachgeschichte des Deutschen			Das Ziel dieses Moduls ist es, Beurteilungskompetenz hinsichtlich komplexer Sprach- und Medientheorien zu aufzubauen, indem konkrete sprachliche Ereignisse verschiedener Sprachstufen des Deutschen linguistisch angemessen beschrieben und mithilfe unterschiedlicher Methoden eigenständig analysiert werden. Die Analyse- und Beurteilungskompetenz erstreckt sich zudem auf die mediale Vermittlung von Kommunikationsinhalten und ihre unterschiedlichen Entwicklungsstufen.			
Voraussetzungen			Benotung			
Keine.			Die Modulnote ist die Note der Hausarbeit (Umfang 12-15 Seiten) im Seminar.			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Seminar Sprachtheorie und Sprachgeschichte [MEdGyGeD-205.a/14]					0	2
Hausarbeit zum Seminar Sprachtheorie und Sprachgeschichte [MEdGyGeD-205.p/14]					4	0

Modul: Masterarbeit [MEdGyGeD-206/14]

MODUL TITEL: Masterarbeit						
ALLGEMEINE ANGABEN						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
3	6 Monate	18	0	jedes Semester	WS 2015/2016	deutsch
INHALTLICHE ANGABEN						
Inhalt			Lernziele			
Mit der Masterarbeit soll eine selbstständige wissenschaftliche Leistung erbracht werden, wahlweise in einem der beiden Unterrichtsfächer oder im Fach Erziehungswissenschaft.			Die Studierenden weisen nach, dass sie zur selbstständigen wissenschaftlichen Arbeit fähig sind.			
Voraussetzungen			Benotung			
Die Masterarbeit kann erst begonnen werden, wenn für beide Fächer sowie die Bildungswissenschaften insgesamt mindestens 58 CP nachgewiesen sind.			Die Modulnote ist die Note der Masterarbeit.			
LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN & ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Masterarbeit [MEdGyGeD-206.a/14]					18	0

2. Studienverlaufsplan

M.Ed. Deutsch Schwerpunkt Sprach- und Kommunikationswissenschaft			
Semester		SWS	CP
1 WS	Modul: Fachdidaktik Deutsch		
	S Vorbereitungsseminar Schulforschungsteil	2	0
2 SoSe	S Begleitseminar Schulforschungsteil	2	10
		4	10
3 WS	Vertiefungsmodul: Kulturelle und mediale Aspekte von Sprache		
	VL Kulturelle und mediale Aspekte von Sprache	2	0
	S Kulturelle und mediale Aspekte von Sprache	2	7
		4	7
4 SoSe	Vertiefungsmodul: Sprachtheorie und Sprachgeschichte		
	VL aus dem Bereich „Faszination Technik“	2	0
	S Sprachtheorie und Sprachgeschichte	2	7
		4	7
	Vertiefungsmodul: Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft		
	S ÄDL oder NDL	2	4
	S ÄDL oder NDL	2	0
	4	4	
Summe Fach Deutsch (Schwerpunkt Sprach- und Kommunikationswissenschaft)			28
Masterarbeit			18

M.Ed. Deutsch Schwerpunkt Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft			
Semester		SWS	CP
1 WS	Modul: Fachdidaktik Deutsch		
	S Vorbereitungsseminar Schulforschungsteil	2	0
2 SoSe	S Begleitseminar Schulforschungsteil	2	10
		4	10
3 WS	Vertiefungsmodul: Literatur im interdisziplinären Kontext		
	VL Literatur im interdisziplinären Kontext	2	0
	S ÄDL oder NDL*	2	8
	S ÄDL oder NDL	2	0
		6	8
	Vertiefungsmodul: Literatur und Methodologie		
	S ÄDL oder NDL*	2	6
	S ÄDL oder NDL	2	0
	4	6	
4 SoSe	Vertiefungsmodul: Sprachtheorie und Sprachgeschichte		
	S Sprachtheorie und Sprachgeschichte	2	4
		2	4
Summe Fach Deutsch (Schwerpunkt Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft)			28

* In einem der beiden Vertiefungsmodule GAL muss die schriftliche Hausarbeit im Bereich ÄDL, in dem anderen Vertiefungsmodul im Bereich NDL angefertigt werden.

Masterarbeit	18
--------------	----